

# KONZEPT



## MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER\*IN TEXTILTECHNIK

FÜR IHRE ZUKÜNTIGEN FACHKRÄFTE HABEN WIR UNS AUF DEN WEG GEMACHT!

Unterstützen Sie Ihre an- und ungelernten über 25 Jahre alten Mitarbeitenden mit einer Teilqualifizierung auf dem Weg zum Beruf des/der

### MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER\*IN TEXTILTECHNIK

Die Teilqualifikationen (TQ) sind transparente, logisch aufgebaute und in sich abgeschlossene „Kompetenzbündel“, die sich am Ausbildungsrahmenplan (ARP) und Rahmenlehrplan (RLP) des Berufsbildes Maschinen- und Anlagenführers (m/w/d) orientieren.

Sie können im Rahmen der Beschäftigung in Ihrem Unternehmen sowohl

- einzeln zur Berufsabschlussfähigkeit (ergänzen fehlender Kenntnisse und Kompetenzen)
- als gesamte TQ-Kette zum Berufsabschluss z.B. berufsbegleitenden Ausbildung für über 25-Jährige

wahrgenommen und genutzt werden. Jede TQ hat jeweils einen fachtheoretischen, fachpraktischen Anteil und eine praktische Erprobungsphase in Ihrem Betrieb. Sie endet mit einer anerkannten Kompetenzfeststellung, durchgeführt vom Bildungsträger oder von der zuständigen IHK und wird mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Auf einem Folgeblatt haben wir die einzelnen Teilqualifizierungen für Sie übersichtlich aufbereitet.

### FÖRDERFÄHIG

Die Teilqualifizierung ist für Ihr Unternehmen über das Qualifizierungschancengesetz durch die Bundesagentur für Arbeit förderfähig.

Gerne beraten und unterstützen wir Sie!

### WIR BERATEN SIE GERNE!

Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Natalie-Kristina Oehme

Projektkoordination ETAPP – mit Teilqualifizierung zum Berufsabschluss

Mörikestraße 30/2

71636 Ludwigsburg

Mobil 0173 6196232

E-Mail oehme.natalie@biwe.de

# ÜBERSICHT

## TQ 1:

### Textile Grundlagen und Fertigungstechniken

<b>Inhalte:</b>	Kennenlernen von textilen Produktionsmaschinen und Fertigungstechniken, Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen, Manuelle und maschinelle Fertigungsverfahren, Handhaben von textilen Maschinen und Anlagen ohne Produktionsauftrag	<b>Dauer<sup>2</sup>:</b> <b>14 Wochen</b> (320 UE* und 240 h** im Unternehmen)
-----------------	--	---

## TQ 2:

### Vorbereitung textiler Produktionsanlagen

<b>Inhalte:</b>	Vorbereiten der Maschinen und Anlagen auf einen Produktions-auftrag, Bestückung der Maschine, Anwendung der Steuerungs- und Regelungstechnik als Überwachungsoption, Qualitätssicherung mittels visueller und haptischer Prüfverfahren an der Produktions-anlage, Sicherstellung der Produktionsabläufe und des Materialflusses	<b>Dauer<sup>2</sup>:</b> <b>14 Wochen</b> (320 UE* und 240 h** im Unternehmen)
-----------------	---	---

## TQ 3:

### Einrichten und Bedienen textiler Produktionsanlagen

<b>Inhalte:</b>	Durchführen von Prozess- und leistungsbezogenen Berechnungen hinsichtlich der Durchführbarkeit und technischer Vorgaben, Bestücken, Umrüsten und Einrichten von Maschinen und Anlagen nach technischen und sicherheitsrelevanten Vorgaben für den Produktionsablauf, Bedienung von Steuerungs- und Überwachungseinrichtungen im Produktionsverfahren, Sicherstellung des Materialflusses in der Produktion, Auswahl und Anwendung von geeigneten Fertigungstechniken und Prüfverfahren	<b>Dauer<sup>2</sup>:</b> <b>14 Wochen</b> (320 UE* und 240 h** im Unternehmen)
-----------------	--	---

## TQ 4:

### Inspizieren und Warten textiler Produktionsanlagen

<b>Inhalte:</b>	Inbetriebnahme von textilen Produktionsmaschinen und -anlagen, Einstellung, Prüfung und Optimierung von Verfahrensparametern und Prozessdaten, Anwendung und Veranlassung von Maßnahmen zur vorbeugenden Instandhaltung, Kommunikation mit vor- und nachgelagerten Bereichen, Übergabe und Übernahme der textilen Produktionsmaschinen und -anlagen im Prozessablauf	<b>Dauer<sup>2</sup>:</b> <b>14 Wochen</b> (320 UE* und 240 h** im Unternehmen)
-----------------	--	---

## TQ 5:

### Qualitätssicherung und Produktionsplanung in der Textiltechnik

<b>Inhalte:</b>	Planung und Vorbereitung der Arbeitsschritte und Produktionsabläufe nach technischen Vorgaben, Feststellung und Beseitigung von Störungen und Abweichungen in der Produktion durch Produktionskontrolle und Optimierung der Prozessdaten, Durchführung produktionsspezifischen Qualitätsmanagements und Veranlassung von Korrekturmaßnahmen, Abstimmung der Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung und durch Kommunikation mit vor- und nachgelagerten Bereichen, Durchführung qualitätssichernder Maßnahmen in kundenorientierten Arbeitsweise	<b>Dauer<sup>2</sup>:</b> <b>14 Wochen</b> (320 UE* und 240 h** im Unternehmen)
-----------------	--	---

<sup>2</sup> Die Dauer verlängert sich ggf. sofern Feiertage in den Modulzeitraum falle bzw. Urlaub geplant wird

\*UE = Unterrichtseinheit à 45 Minuten während der Theoriephase

\*\*h = Zeitstunde à 60 Minuten während der betrieblichen Qualifizierungsphase